

**Auserwählte, liebe Freunde, ihr habt in Mich die wahre Freude gesucht und besitzt sie im Herzen, ihr habt um Frieden gebeten und Frieden habt ihr. Liebe Freunde, wer Meiner Liebe gegenüber offen ist, erhält Licht, Frieden, Freude, aber wer sich nicht bald entscheidet, dem werden diese Dinge immer mehr fehlen.**

Geliebte Braut, bedenke was mit dieser gegenwärtigen Menschheit sein wird in wenigen Jahren, alle werden ihre Wahl getroffen haben und werden sich ihren Vorfahren angeschlossen haben. Denkst du daran, kleine Braut?

Du sagst Mir: Ich denke oft, sehr oft, daran. Das Herz freut sich für jene die in Deiner Liebe leben, ich denke: ihr Glück wird vollkommen sein und die Freude, gemeinsam mit dem wahren Frieden, dauerhaft sein. Dies denke ich, zittere aber wenn ich sehe, wie zahlreich jene sind, die sich überhaupt noch nicht entschlossen haben, während die Zeit rasch vergeht. Ich bedenke dies, angebeteter Jesus: was in der Vergangenheit geschehen ist, wird wieder geschehen, eine Generation geht, eine Generation kommt, so wird es weitergehen, aber die Menschen der Gegenwart fühlen sich unsterblich im Herzen, sie bedenken nicht, dass jeder sich jenen der Vergangenheit anschließen muss und sich deshalb auf die Reise in die Ewigkeit vorbereiten muss. Die Zeit vergeht, aber es gibt weiterhin jene die gedankenlos sind, jene die für den Himmel nichts tun. Angebeteter Jesus, rüttle diese sofort auf, damit sie aus ihrer Bekümmertheit, durch die Entfernung von Dir, herauskommen und die Köstlichkeiten Deiner Wunderbaren Liebe genießen können. Der Mensch der in Dir lebt, erträgt gut alle Schwierigkeiten des Lebens, sein Herz ist voller Hoffnung und Freude, aber wer ohne Dich ist, sucht immer mehr die Dinge der Welt die nicht zufrieden stellen, die enttäuschen, er ist ein Enttäuschter, der immer enttäuschter ist. Angebeteter Jesus, warum öffnen sich die Herzen noch nicht, während Dein Tau noch reichlicher niederfällt? Unendliche Liebe, warum fährt die Welt fort in ihren immer größeren Fehlern fortzufahren, während sie bereits weise sein müsste, von Deiner Weisheit und glücklich, von Deiner Freude? Jene die Deine Liebe nicht begreifen, bleiben wie Larven die ihr Potenzial nicht entfalten. Jesus, Unendliche Liebe, es gibt kein größeres Elend, als ohne Deine Liebe zu bleiben aus Sturheit und Hartherzigkeit. Es gibt keinen größeren Törichten als jenen, der obwohl er alles haben könnte, in seinem großen Elend bleibt. Wer bemitleidet ihn? Wer kann ihm helfen? Er selbst hat sich seine Lage gewählt. Wenn ein Bettler in ein Schloss eingeladen wäre, würde er sicher keinen Augenblick verlieren, sondern würde sich beeilen ein passendes Kleid zu finden und laufen, glücklich über die Einladung. Unendliche Liebe, Du, der König der Könige, lädst jeden Menschen in Dein Schloss ein, weil Du ein großartiges Fest vorbereitet hast, Du wartest auf die Antwort die positiv sein müsste, aber so ist es nicht, es scheint unmöglich zu sein, aber viele sind jene die ihr verzweifelt Elend der Freude mit Dir zu leben, vorziehen. Jeden Tag, wenn ich dies sehe, frage ich mich wie dies geschehen kann. Wenn alle Menschen der Erde Deine Einladung sofort annehmen würden, würde ihre Lage sich ändern, das Leben würde freudig werden auf Erden und der Flug zur Ewigkeit, einer Ewigkeit des Glücks und des Friedens, flink und eben. Gewähre, Süßester Gott, Licht den Menschen dieser Zeit, um die Wichtigkeit zu erkennen, Deine Einladung anzunehmen. Ich sehe die Tür Deines Palastes nur einen kleinen Spalt offen, ich sage mir: es fehlt nicht mehr viel, der Hausherr wird bald aufstehen und wer drinnen ist, wird das schönste und prachtvollste Fest genießen, wer draußen ist, wird im finstersten Elend sein: er wird anklopfen, schreien, flehen, aber die Türen werden verschlossen bleiben und seine verzweifelt Tränen umsonst sein. Ich möchte mich jedem Menschen der Erde nähern und ihn ansprechen sich zu entscheiden, aber ich sehe in den Herzen so viel Gleichgültigkeit gegenüber den Dingen des Himmels, so viel Kälte, niemand hört die Worte die den Himmel betreffen, das ewige Schicksal des Menschen. Jeder strebt danach etwas zu erreichen, er läuft und läuft und hält gar nicht inne um zuzuhören, er hat gar nicht die Zeit zu antworten: er eilt einfach nur. Mein Herz zittert, denn es sieht, dass Dein feind den



eilenden Törrichten vorausgeht, er feuert sie an ihm zu folgen und lacht, lacht, lacht, er macht das Siegeszeichen und lacht. Mein Jesus, angebeteter Herr, halte diesen Lauf zum großen Verderben auf, ganz vorne hinter dem bösen feind, eifriger denn je, sind jene die die Macht innehaben, es folgen die anderen, zum Schluss die große Menge von einfachen Leuten die ihnen nachahmen und ebenfalls laufen, ohne ihr Unterscheidungsvermögen anzuwenden. Angebeteter Herr, jage die antike Schlange zurück in ihren verdammten Abgrund, zumindest eine Zeitlang, bis die Menschen der Gegenwart wieder zur Vernunft gekommen sind und wieder ihre Fähigkeit zu denken und zu unterscheiden anwenden.

Geliebte Braut, warum bleiben jene die laufen und laufen nicht stehen, um auf Mein starkes und klares Wort zu hören, das sie warnt vor der Gefahr die sie laufen? Ich habe jedem Menschen Talente gewährt, warum wendet er sie nicht an? Kann ein Mensch einem Tier nachahmen? Wenn ein Schaf sich in einen Brunnen wirft, folgen ihm die anderen und auch sie werfen sich in den Brunnen oder in die tiefe Schlucht. Aber hat der Mensch, durch Meine Gabe, nicht die Fähigkeit zu denken und die richtigen Entscheidungen zu treffen? Wehe dem Menschen, der Meine Gaben schlecht anwendet: er geht dem Verderben zu. Gewiss ist der feind grausamer denn je wegen dem was Ich ihm gesagt habe, er verführt und betrügt um sich viel Beute zu verschaffen, aber er kann niemanden zwingen, seine Macht ist nichtig vor einem entschlossenen Willen zum Guten. Jeder Mensch kann das Heil haben wenn er es will, aber er kann in das größte Verderben stürzen, wenn er es ablehnt. Bleibe in Mir, Meine kleine Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch

Jesus



## Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Kinder Meines Herzens, mit Freude spreche Ich seit langer Zeit zu euch, denkt nicht, dass Ich eurer überdrüssig werde. Ich liebe euch so sehr, dass Ich nie müde werde zu euch zu sprechen, euch zum Guten anzuspornen. Geliebte Kinder, Ich sehe, dass viele von euch müde sind wegen der Opfer und der Mühen die sie jeden Tag ertragen müssen. Ich sage euch, dass ihr in der Lage dessen seid, der gegen Ende des Laufes angelangt ist: die Kräfte sind geringer geworden, die Mühe ist gewachsen und fährt fort zu wachsen, ihr seid versucht zu denken: Werde ich es schaffen, ja oder nein? Liebe Kleine, Jesus kennt eure Fähigkeit zu widerstehen äußerst gut, wenn die Mühen bleiben und Er sie nicht fortnimmt bedeutet es, dass sie nützlich sind.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Mutter, die Opfer sind auch in großer Zahl präsent, aber die große Freude Gott zu dienen annulliert jede Mühe, auch die härteste. Mein Gedanke geht zu den Märtyrern: um den Glauben an Jesus zu bezeugen, in der großen Freude Ihm zu dienen, nahmen sie das größte Opfer auf sich. Ich bin sicher, dass wenn ich die heiligen Märtyrer fragen würde, ob sie, wenn sie zurückkehrten, bereit wären

dasselbe zu erleiden, würde jeder mir sagen: Ich würde auch ein härteres und schwierigeres Opfer auf mich nehmen. Die Freude und der Friede die Gott in das Herz legt sind derart groß, das das einschneidendste Opfer leicht wird. Heiligste Mutter, ich habe noch vor Augen die erhabenste Vision der Seelen des Paradieses, eingetaucht in einem Licht, Das kein menschliches Wort beschreiben kann, das Glück ist in ihrem ganzen Sein sichtbar, um sich bei einem Lebenden verständlich zu machen, nehmen sie auch die Gestalt eines Körpers an, jenen den sie zu Lebzeiten hatten, aber verklärt, schön, strahlend. Die Seelen des Paradieses strahlen Schönheit, Harmonie, Freude und Frieden aus, ich denke, dass wenn sie zurückkehrten um auf Erden Zeugnis zu geben, würde jede sagen: Mein Opfer ist eine Kleinigkeit gewesen im Vergleich zum Lohn, wenn ich auf die Erde zurückkäme würde ich mehr noch tun, viel mehr, denn wer alles für Gottes Herrlichkeit tut, erhält immer das Hundertfache. Geliebte Mutter, wie wunderbar ist das Paradies! Wenn die Menschen begreifen würden, würden sie auch die härtesten Opfer bringen um Es zu erlangen. Manchmal sagen die Menschen: Warum muss das unschuldige Kind so sehr leiden! Warum lässt der Allerschönste so viel Qual zu? Dies sahen sie seufzend und bemitleiden es. Wenn sie die Frucht des Opfers, der Qual sehen könnten, wenn sie das Glück dessen sehen könnten, der in das Paradies eingegangen ist, würde niemand mehr jenen der unschuldigerweise leidet bemitleiden, sondern sagen: Gepriesen, gepriesen sei der Allerschönste Gott, Der jene Seele mir großer Barmherzigkeit umhüllt hat, für einen Augenblick des Leids auf Erden hat sie eine Ewigkeit des Glücks im Himmel. Geliebte Mutter, es erfülle sich in uns immer der Wille Gottes, er erfülle sich immer, denn was Er für uns wählt ist immer das Beste für die Seele. Süße Mutter, lasse, dass unser Lied der Anbetung sich mit Deinem Erhabenen der fortwährenden Anbetung vereine, so wird es Gott sicher wohlgefällig sein, es werden die Gnaden des Erwachens der Gewissen herabfallen und das Paradies weitere Seelen aufnehmen.

Geliebte Kinder, gemeinsam, Herz an Herz, loben wir den Allerschönsten Gott, preisen Ihn, beten Ihn an, ohne Unterlass. Das Herz welches lobt, preist, Gott anbetet, ist bereits auf Erden glücklich, es fühlt sich wie projiziert in die ursprüngliche Realität des paradiesischen Gartens, als der Mensch, vor der Erbsünde, glücklich auf Erden war und sich vorbereitete es im Himmel noch mehr zu sein. Geliebte Kinder, Jesus gibt euch einen Vorschuss des Paradieses, wenn ihr euch Seiner Liebe öffnet. Seht ihr wie in der Natur die Blumen sich den warmen Sonnenstrahlen öffnen? Öffnet auch ihr euch. Ich liebe euch.

Ich liebe dich, Mein Engel.

**HL. Jungfrau Maria**